

	<p><b>Objekt:</b> Anno 1875 verlobten sich zwei gewisse Personen, wegen zwei kranken Pferde, und wurden durch die Fürbitte der sl. Gottes-Mutter v. Maria Blain wiederum gesund. Gott und der sl. Mutter-Gottes sei ewig Dank.</p> <p><b>Museum:</b> Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p><b>Inventarnummer:</b> A (32 K 30) 50/1913</p>
--	--

## Beschreibung

Hochformat. Oben in rundem Lichtloch Halbfigur der Maria, die das nackte Kind in Windeln wickelt. Darunter auf Wiese rechts zwei Pferde, links kniet Frau mit Jungen. Am Horizont angedeutete Hügellandschaft. Unter der Darstellung weißes Schriftband: "Anno 1875 verlobten sich zwei gewisse Personen, wegen zwei kranken Pferde, und wurden durch die Fürbitte der sl. Gottes-Mutter v. Maria Blain wiederum gesund. Gott und der sl. Mutter-Gottes sei ewig Dank".

Auf der Rückseite mit Bleistift: 4 Gulden 30 Kreuzer

Sammler: Andree-Eysn, Marie

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Holz, Goldleiste

Maße:

Höhe x Breite: 36 x 27 cm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	1875
	wer	
	wo	
<b>Gefunden</b>	wann	
	wer	

wo

Maria Plain